

HAIGERLOCH (Apostolische Schule)
RA (Teil des Bands 36 der Chroniken)
(Jahrg. 1909)
Seiten 61 – 62
Juli - September 1909

Juli. 3. - Wir freuen uns, R. Bruder. Michel unter uns zu sehen, auch Mitbruder Tjui kommt, um unser Haus zu besuchen.

5. - Pater Häfele erfuhr heute von seiner Nominierung für (das Apostolische Vikariat) Tanganjika.

6. - Wir können die Anwesenheit von R. Pater Visitor nicht mehr genießen. Er verlässt uns schon heute, um nach Altkirch zu fahren. R. Pater Provinzial begleitet ihn.

7. - Pater Häfele wird einige Tage bei seiner Familie verbringen, bevor er zum Äquator aufbricht. Wir werden uns wiedersehen, bitte Gott.

13. - Pater Barth wird an der Beerdigung seiner Mutter teilnehmen.

14. - Der Schulinspektor kommt unerwartet zu uns. Er besucht einige Klassen und kehrt sehr zufrieden zurück.

18. - Ankunft der Väter Bösch und Josef Huber; sie sind herzlich willkommen! Endlich kommt der so lange erwartete Regen. War es die Ankunft unserer lieben Kollegen, die uns diesen Segen brachte?

27. - Der R. Pater Provinzial kommt zurück, um an den Prüfungen teilzunehmen. Gleichzeitig haben wir das Vergnügen, Pater Henry, der einige Tage in Haigerloch verbringen wird, brüderlich zu umarmen. Drei Studenten sind in Philosophie zugelassen und 15 werden für das Altkirch-Gymnasium vorgeschlagen.

August. 3. Die Kinder haben Ferien.

6. - Pater Brown wird per Telegramm nach Freiburg gerufen, wo seine Mutter plötzlich verstarb.

13. - Pater Henry verlässt uns, nachdem er die klare Luft unserer Berge eingeatmet hat. Dann werden Patres und Brüder abwechselnd zum großen Rückzugsort (für Exerziten) nach Marienthal gehen und das Haus der Obhut von Pater Bösch überlassen.

September. 8. - Um halb zehn Uhr abends kamen Pater Brown und Bruder Emile von den Exerziten zurück. Die ganze Welt in unserem Haus schläft bereits den Schlaf der Gerechten. Was ist zu tun? Die Nacht unter einem Baum zu verbringen oder nach einem Zimmer mit Frühstück in der Stadt suchen? Sie haben eine gute Idee: Bruder Emile kriecht durch ein Kellerfenster, das zum Glück geöffnet ist, und öffnet dann die Tür zum Pater (Bösch). Ohne den lieben Hausmeister des Hauses in seiner Ruhe zu stören, schaffen es unsere beiden Reisenden, etwas zu essen zu finden und kehren dann auf ihre Zimmer zurück. Am nächsten Tag meditieren sie als erste; an der Tafel!

15. - Rückkehr unserer Schüler: Es sind nun 51; noch ein weiterer wird wiederkommen.

16. - Der Obere geht nach Beuron, um an der Beerdigung des Paters und Abtes der Benediktiner-Abtei teilzunehmen.

17. - Eröffnung des Schuljahrs: Möge der gute Herr uns die Gnade geben, es zu einem erfolgreichen Ende zu führen!

Personal:

Patres: Schmitt, Barth, Daull, Brown, Baurmann, Bösch, Josef Huber;

Brüder: Adelphe, Donat, Ferdinand, Augustin, Emile, Bernard.

Quellen:

Band No. 5 (Anm.: noch als Teil der auslaufenden Chronique No. 157), Rapports Annuels, 1909, Seiten 61-62, Missionnaires d'Afrique (Maison-Carrée, Algier, 1909)

Übersetzung: Dr. Wolfgang Völker, Lengerich/Westf.